

Philippsburg: Die „Anzinger Katzen“ sind nun offizieller Fanclub **Seite 2**

Bruhain: Närrische Tollitäten und abgesetzte Bürgermeister **Seite 3**

REGION & SERVICE

TREPPENRENOVIERUNG!

Machen Sie Ihre Treppe sicherer.
Kein Rausreißen der alten Treppe.



**Treppen wie neu!
Schnell und preiswert!**

jk wohnen & gestalten Jürgen Kremer
Schreinerei – Innenausbau
Dieselstrasse 6, 68753 Waghäusel
Telefon: 07254 - 1727
E-Mail: Kremer@JK-wohnen.de

www.renokon.de

6061027_10_3



Fertig in nur einem Tag!

**Stört Sie Ihre alte Zimmerdecke?
Wir haben die Lösung!
Spanndecken für alle Räume.**

- gibt es in vielen Farben und Formen
- wird einfach unter die alte Decken montiert
- auf Wunsch auch mit Einbaustrahlern
- für jeden Raum geeignet
- kein Ausräumen notwendig, ganz ohne Dreck

BILLMANN - Raumsysteme

Weihherweg 29 | 68794 Oberhausen | Telefon 072 54/7 03 04

Besuchen Sie unsere Ausstellung, Sa. 10 - 14 Uhr geöffnet.

6184730_10_1

*Erst wenn man eigene Kinder hat,
weiß man, wie groß die Liebe der Eltern ist.*

Japanische Weisheit

Endlich ist sie da...

Die „Anzinger Katzen“ aus Baden

PHILIPPSBURG: Neuer FC Bayern München-Fanclub erhält die offizielle Anerkennung

„Servus und Grüß Gott“, heißt es auf der Internetseite des FC Bayern München-Fanclubs „Anzinger Katzen“ aus Philippsburg, der sich erst im Sommer diesen Jahres gegründet hat. Nach Überschreiten der „magischen Grenze“ von 25 Clubmitgliedern bekam Vereinsvorsitzender Stefan Pröger aus München positiven Bescheid und die badischen Fußballverrückten sind nun einer von über 2500 „offiziell eingetragenen Bayern-Fanclubs“ in Deutschland und der Welt.

Sogar der „Kaiser“ soll, wie aus gewöhnlich gut unterrichteten Kreisen durchsickerte, seinen Segen zu diesen ungewöhnlichen Katzen aus Philippsburg gegeben haben, genauso wie ein weiteres Urgestein aus München: 74er Weltmeister Sepp Maier. Der Clubname „Anzinger Katzen“ wurde nämlich in Anlehnung an den früheren Nationaltorwart und FC Bayern-Rekordtorhüter Sepp Maier, der den Spitznamen „Katze von Anzing“ innehatte und durch seine positive Lebenseinstellung und fröhliche, humorvolle Art auffiel, kreiert. Der stellvertretende Vorsitzende Jürgen Braun: „Der Maier-Sepp glänzte nicht nur durch hervorragende Leistungen im Kasten der Bayern, sondern war auch als großer Spaßvogel in der Bundesliga bekannt.“

Spaß, Geselligkeit und gute Laune haben sich auch die Philippsburger Fans auf ihre Fahnen geschrieben und mit dem Motto „Qualität, Le-



Spaß, Geselligkeit und gute Laune wird bei den „Anzinger Katzen“ groß geschrieben.

FOTO: OF

bensfreude und Zuversicht“ starten sie bereits zu etlichen Ausflügen gen Süden - zuletzt zum Abschiedsspiel des aus Karlsruhe stammenden Torwart-Titans Oliver Kahn. „Durch die von offizieller Seite abgesegnete Mitgliedschaft haben wir den Vorteil, besser an die raren Eintrittskarten und zu den Spielen des FC Bayern zu kommen“, so Vorsitzender Stefan Pröger, der genau wie sein „Vize“ als früherer Kicker einen Bezug zum runden Leder hat. Die Ziele des rührigen neuen Philippsburger Vereins mit dem besonderen

Teamgeist, dessen Mitglieder zwischen drei und siebzig Jahre jung sind, lauten: Gemeinsame Stadionbesuche, Feste feiern und Ausflüge organisieren. Vor einigen Tagen wurde bereits ein zünftiges Oktoberfest mit deftigen Schweinshaxen, Radi, Brezeln und frischem „Obatzda“ zelebriert.

Für Dezember ist natürlich eine gemeinsame Weihnachtsfeier terminiert. „Mittelfristig ist bei uns sogar ein eigenes Vereinsheim in Planung“, berichtet Jürgen Braun, der gleichzeitig auch als Zunftschreiber

der fastnachtlich orientierten „Philippsburger Geese“ fungiert. Wer Interesse an einer Mitgliedschaft hat oder sich einfach über die Aktivitäten der „Anzinger Katzen“ aus Philippsburg informieren möchte, kann sich auf der Homepage www.anzinger-katzen.de einen Überblick verschaffen. Dort kann der junge Verein mit Originalmusik aus dem Süden Deutschlands sowie emotionalen Originalreportagen und historischen Fußballmomenten aus dem Lager des FC Bayern München punkten. (of)